



BEGRÜNDUNG

zur Bebauungsplan-Änderung
Bad Griesbach Thermalbad "Kurmittelhaus"

Stadt : Griesbach im Rottal
Landkreis : Passau
Regierungsbezirk : Niederbayern

Der Bebauungsplan Thermalbad Griesbach weist bereits eine Erweiterung des Kurmittelhauses aus.

Die fortwährende Ausdehnung von Bad Griesbach hat auch einen steigenden Bedarf an Gemeinschaftseinrichtungen zur Folge.

Dies macht eine erneute Umplanung und Erweiterung des Kurmittelhauses notwendig. Der Westflügel verschiebt sich Richtung Westast und wird zudem verlängert.

Die Gestaltung, z.B. Dachform und Wandabwicklung soll sich bewußt von den Gästehäusern absetzen.

Die Änderung des Verkehrskonzepts im Westast sowie die Änderung des Bebauungsplanes West-Ast ermöglicht nun eine unterirdische Anbindung des Kurmittelhauses. Zusätzlich verbessert sich die fußläufige Erreichbarkeit des Kurmittelhauses durch den Bau eines unterirdischen Bademantelganges.

Zwar gehen durch die Tunnelanbindung über die Parzelle 24/1 Stellplätze verloren; für diese wird jedoch östlich der Parzelle 23 Ersatz geschaffen.

Eggenfelden, 24.07.1991

- mb/wi - -BEG_BGTK-

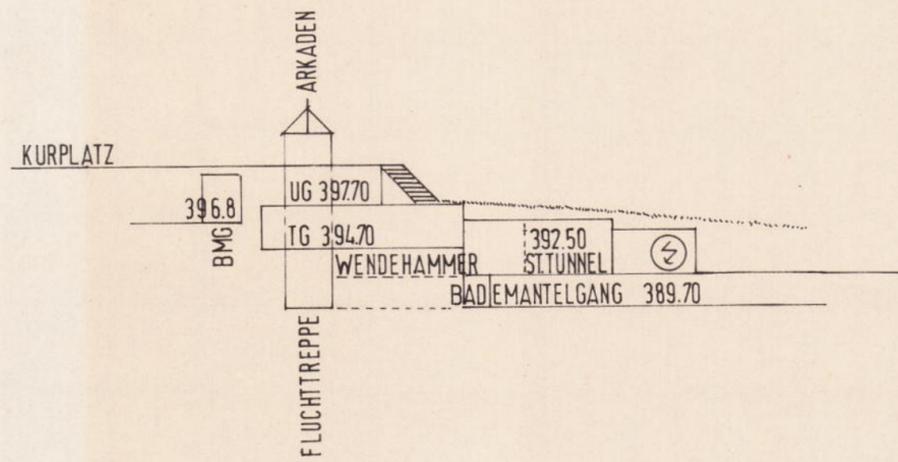
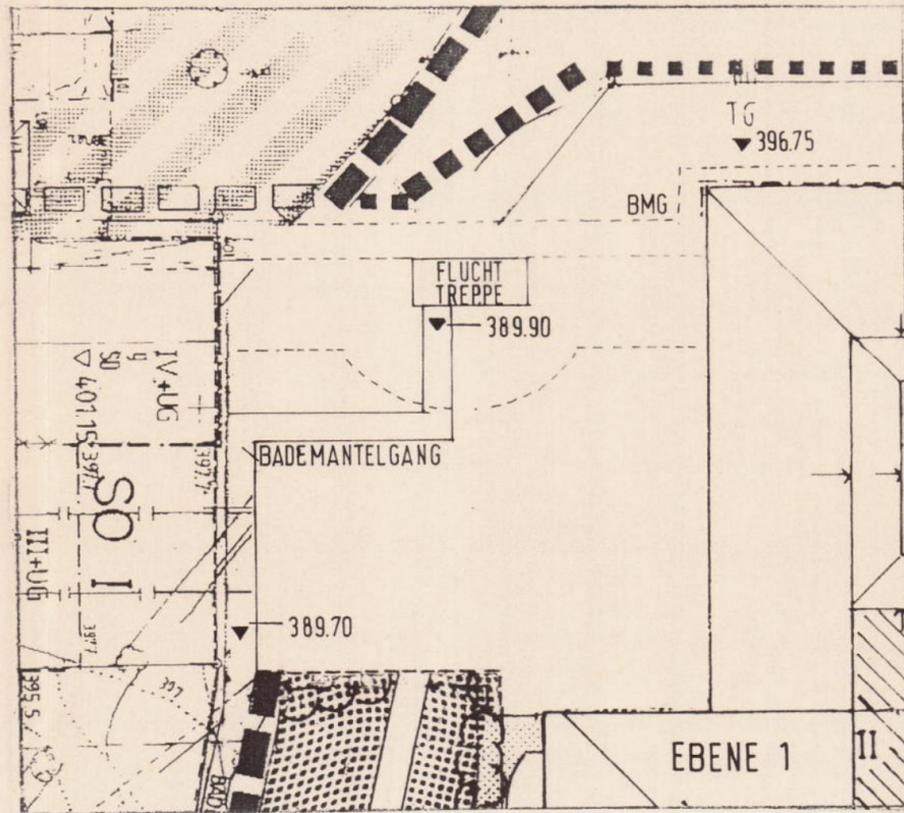
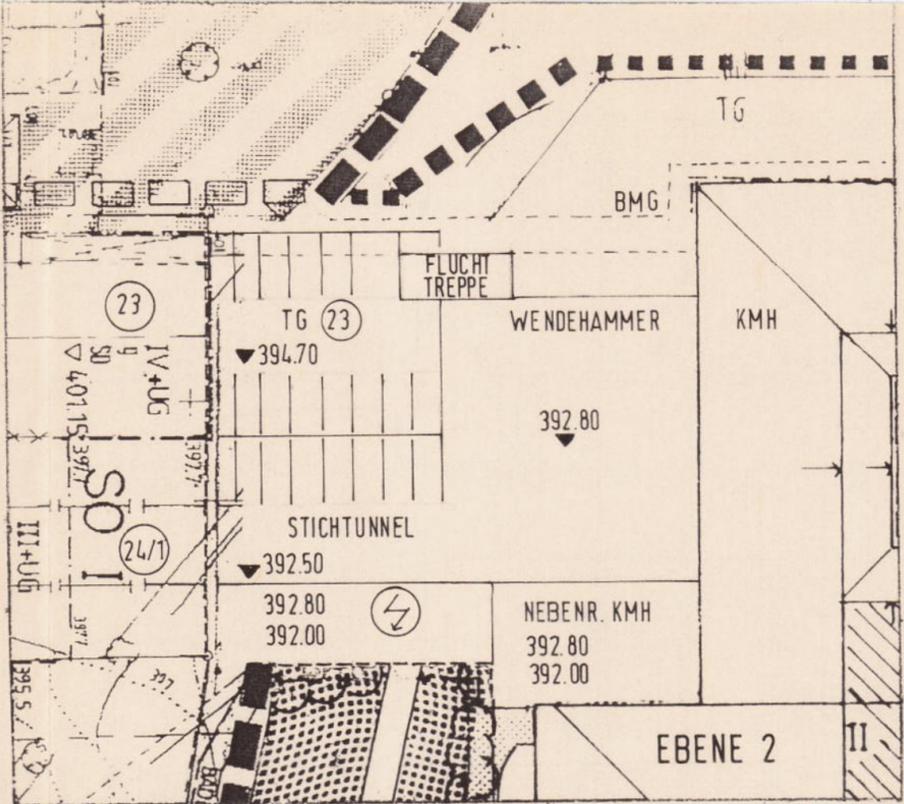
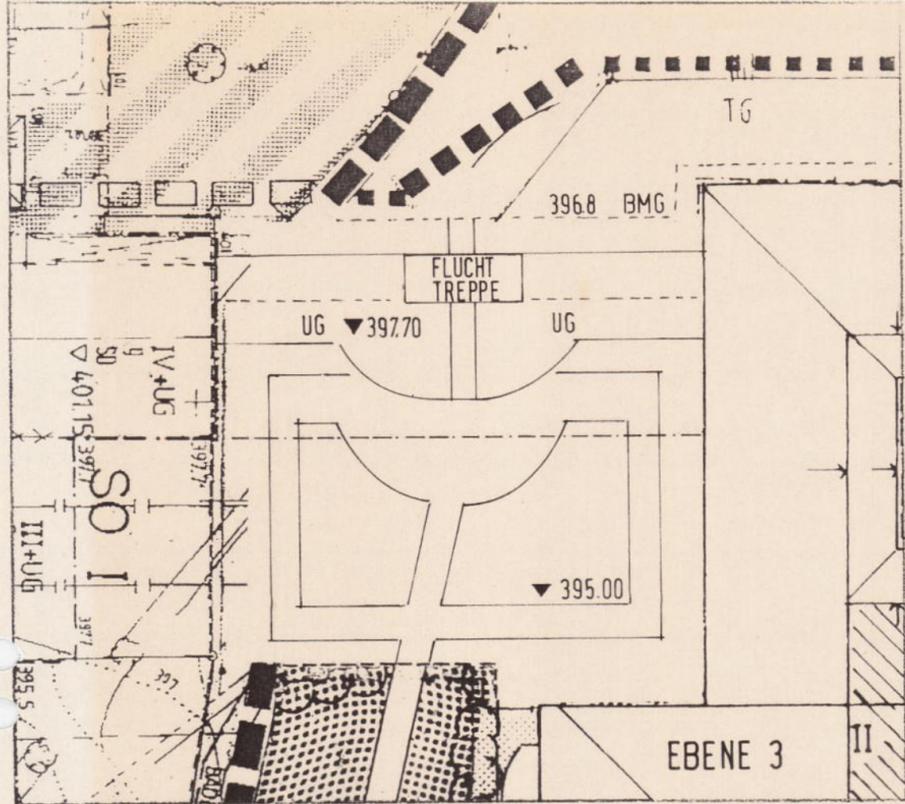
geändert am 07.11.1991

iA. Fuhe

Griesbach im Rottal
den 07.11.1991

J. Ebner

Ebner, 1. Bürgermeister



SCHEMASCHNITT


BEBAUUNGSPLAN
THERMALBAD
GRIESBACH IM ROTTAL

STADT: GRIESBACH IM ROTTAL
LANDKREIS: PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK: NIEDERBAYERN

SIEBTE
ÄNDERUNG
ZUM

Stadt Griesbach i. Rottal
 Eingang
 11. NOV. 1991

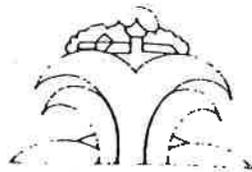
BEBAUUNGSPLAN THERMALBAD
GRIESBACH IM ROTTAL
„ KURMITTELHAUS “

ERLÄUTERUNGSBLATT M 1:500

DECKBLATT
NR 13

ARCHITEKT DIPL.-ING.
 OTTO HOFMEISTER
 PFARRKIRCHENER STRASSE 53
 8300 EGGENFELDEN

EGGENFELDEN, DEN 7.11.1991



**BEBAUUNGSPLAN
THERMALBAD
GRIESBACH IM ROTTAL**

STADT: GRIESBACH IM ROTTAL
LANDKREIS: PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK: NIEDERBAYERN

SIEBTE

**ÄNDERUNG
ZUM**

**BEBAUUNGSPLAN THERMALBAD
GRIESBACH IM ROTTAL**

” KURMITTELHAUS ”

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

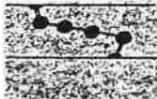
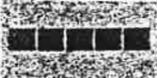
DECKBLATT
NR. 13

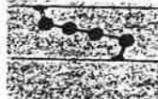
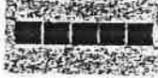
ARCHITEKT DIPL.-ING.
OTTO HOFMEISTER
PFARRKIRCHENER STRASSE 53
8300 EGGENFELDEN

EGGENFELDEN, DEN 7.11.1991

BISHER GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN

IM ÜBRIGEN GELTEN DIE FESTSETZUNGEN DES RECHTSGÜLTIGEN BEBAUUNGSPLANES BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

7.	_SONSTIGE FESTSETZUNGEN	
7.1.		Angrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
7.2		Abgrenzung von Baugebieten (SO I - VII) des Bebauungsplanes
7.3.		Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)
7.4.		bestehende, amtlich vermessene, bauliche Anlage
7.5		bestehende, nicht vermessene, bauliche Anlage
7.6		bestehende, zu beseitigende, bauliche Anlage
7.7		Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung (neu zu vermessen)
7.8		Nummerierung der Einzelgrundstücke

7.	_SONSTIGE FESTSETZUNGEN	
7.1.		Angrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
7.2		Abgrenzung von Baugebieten (SO I - VII) des Bebauungsplanes
7.3.		Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)
7.4.		bestehende, amtlich vermessene, bauliche Anlage
7.5		bestehende, nicht vermessene, bauliche Anlage
7.6		bestehende, zu beseitigende, bauliche Anlage
7.7		Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung (neu zu vermessen)
7.8		Nummerierung der Einzelgrundstücke
7.9		Abgrenzung des im Erläuterungsblatt detaillierten Bereiches